

Kronach



Johanna Balazs ist eine
engagierte Musikerin

KRONACH, SEITE 10

Johanna Balazs verpasst keinen Termin

HAUPTVERSAMMLUNG Die Jungmusikerin erntete viel Lob für ihr Engagement bei der Original Reichenbacher Blasmusik. Die Musikanten legten im vergangenen Jahr über 14 500 Kilometer für ihr Hobby zurück.

Reichenbach – Bei der Jahresversammlung der Original Reichenbacher Blasmusik (ORB) blickten die Mitglieder auf ein erfolgreiches Jahr 2010 und auf einen gut gefüllten Terminkalender für die kommende Saison. Eine besondere Rolle spielte dabei die Jungmusikerin Johanna Balazs. Sie schaffte es als einzige, bei allen Terminen im Jahr 2010 mit von der Partie zu sein. Zusammen mit Maximilian Klug legte sie zudem das Leistungsabzeichen des Nordbayerischen Musikbundes in Bronze erfolgreich ab.

„Mein Bruder hat mit einem Instrument angefangen, das hat mir richtig gefallen“, erinnerte sich die 14-jährige Realschülerin gestern auf Nachfrage unserer Zeitung an ihre ersten musikalischen Schritte. Darauf hat sie selbst zu musizieren begonnen. Inzwischen spielt sie Klarinette und Saxofon. Und nach einem kurzen Durchhänger „macht es mir jetzt wieder richtig Spaß“. Das unterstreicht ja auch ihre tolle Anwesenheitsbilanz bei den Auftritten und Proben der ORB.

Musik und Schule

Probleme, Musik und Schule unter einen Hut zu bekommen, sieht die 14-Jährige derzeit nicht. „Die Auftritte sind meistens in den Ferien und die Proben am Freitag – das lässt sich schon machen“, erklärt sie.

Vorsitzender Alexander Klug berichtete in der Sitzung weiter, dass der Verein nach einem Austritt jetzt 28 Mitglieder zählt. 31 Musikproben wurden abgehalten, für welche die auswärtigen Musiker 6806 Kilometer nach Reichenbach zurückgelegt haben. Durchschnittlich besuchten rund 17 Musiker die Proben. 38 Auftritte wurden im Vereinsjahr registriert, davon 13 in Reichenbach. Zu den Auftritten wurden Fahrten von insgesamt über 7000 Kilometern absol-

viert. „Rechnet man noch alle sonstigen Fahrten der Musiker zu den Versammlungen etc. dazu, wurden über 14 500 Kilometer für die Blasmusik zurückgelegt“, stellte der Vorsitzende fest.

Mitglieder werben

Klug appellierte an alle Musiker, intensive Werbung um neue Musiker sowie Jungmusiker für den Verein zu betreiben, da man vor allem im tiefen Register, wie Tuba, Posaune, Bariton und Tenorhorn, dringend Verstärkung benötige.

Der Vorsitzende ging auch auf seinen geplanten Rücktritt ein. Er erinnerte an die Versammlung im Jahr 2010, wo über die anfallenden Arbeiten innerhalb des Vereins gesprochen wurde, und dass diese auf mehrere Schultern verteilt werden sollten. Einstimmig wurde be-

schlossen, dass die erst neun Jahre alte Satzung des Vereins an die aktuellen Anforderungen angepasst wird, um die Gemeinnützigkeit nicht zu gefährden.

Auch auf die gute Zusammenarbeit innerhalb der Dorfgemeinschaft ging Alexander Klug ein. Ein schönes Erlebnis sei für ihn gewesen, dass ihm gedankt worden sei, dass anlässlich einer Beerdigung aus der Haydnmesse „Hier liegt vor deiner Majestät“ wieder einmal gespielt wurde. „Solange es noch Menschen gibt, die dankbar sind, wenn wir spielen, die die Musikstücke erkennen und dies zu schätzen wissen, hat es einen Sinn, weiter Blasmusik zu machen“, sagte der Vorsitzende. Keinesfalls erfreulich sei hingegen gewesen, dass die ORB zur Fahrzeugweiche der Feuerwehr bestellt, aber ein halbes Jahr später wieder abbestellt worden sei. *bz/mrm*

Termine und Investitionen

Dirigent Dem Bericht des Dirigenten Klaus Schnappauf war zu entnehmen, dass die Musiker gut eingespielt sind und der Klangkörper für die Zukunft einen vollen Terminkalender hat. Für das Oktoberfest im Rheinland ist man sogar schon für 2012 eingeladen.

Ausgaben Mit 144 Buchungen wurde bezüglich der Vereinskasse ein neuer Rekord aufgestellt, sagte Kassier Alexander Schnappauf. Für Instrumente wurden über 3100 Euro ausgegeben, für Hemden und Uniformen über 1100 Euro.

Termine Beim Ausblick auf die kommende Saison sprach Alexander Klug das Kreismusikfest in Buchbach an, wo die ORB am Sonntagnachmittag im Festzelt vor den „Hergolshäusern“ aufspielen wird. Weitere Auftritte

folgen beim Jubiläumsfeuerwehrrfest in Lauenhain, bei den Schützenfesten in Ebersdorf, Ludwigsstadt und Kronach, aber auch beim Waldfest in Roth. Vom 28. bis 30. Juni 2013 wird das eigene 50. Gründungsjubiläum gefeiert werden. Die nächsten öffentlichen Auftritte sind der Gemeindefasching (5. März) und der Kulturabend (16. April).

Planung Im anstehenden Vereinsjahr sollen neue Werbekarten erstellt und neue Notenmappen angeschafft werden.

Vorschlag Ronald Licht regte an, in nächster Zeit wieder einmal einen Vereinsausflug abzuhalten.

Internet Weitere Infos über die ORB können über die Homepage www.original-reichenbacher.de abgerufen werden. *bz*



Die Jungmusikerin Johanna Balazs absolvierte im vergangenen Jahr als einzige Aktive alle Termine der Original Reichenbacher Blasmusik, weshalb ihr besonders gedankt wurde.

Foto: Bernhard Zipfel